



Gelungene Premiere: der Kinderchor der MGV-Chöre Mühlacker. Fotos: Stahlfeld

Junge Sänger begeistern Publikum

Nachwuchsensembles der MGV-Chöre haben Premiere

Mühlacker - Zwei Premieren und ein begeistertes Publikum: „I sing holy“, das Adventskonzert der Nachwuchsensembles der MGV-Chöre, stand unter einem guten Stern. Rund 300 Besucher füllten am Samstag die Pauluskirche von Mühlacker und verbrachten beim Auftritt der Kinder- und Jugendchöre einen stimmungsvollen Abend.

VON ULRIKE STAHLFELD

Während landauf, landab über den mangelnden Chornachwuchs geklagt wird, gelang den MGV-Chören Mühlacker Bemerkenswertes. Erst im April diesen Jahres starteten sie ihre Initiative einen Nachwuchschor zu gründen. Die Resonanz war mit 70 Interessierten am ersten Informationsabend so groß, dass daraus gleich zwei Chorgründungen resultierten: die MGV-Chöre wurden um einen Kinderchor und einen Jugendchor reicher. Martin Falk leitet nicht nur diese beiden neuen Ensemb-

les, die sich beim Adventskonzert jetzt zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentierten. Der Diefenbacher steht auch dem Jungen Chor „Ton-Art“ der MGV-Chöre vor.

Ergänzt durch die Jugendchöre aus Diefenbach und Oberriexingen, deren Leiter auch Martin Falk heißt, waren am Samstag weit über 100 Kinder und Jugendliche mit weihnachtlichen Weisen der moderneren Art zu hören.

„Gatatumba“ hieß der Titel eines spanischen Weihnachtsliedes mit dem der über 30-köpfige Kinderchor die Zuhörer vollends begeisterte. Tosender Applaus war der Lohn für den Premierenauftritt.

Nicht weniger eindrucksvoll der beim Auftritt durch Sängerinnen und Sänger aus Oberriexingen und Diefenbach verstärkte Jugendchor. Die drei Ensembles waren einen homogenen Klangkörper und begeisterten mit Liedern wie „Let's sing halleluja“ oder „I sing Holy“.

Spenden für die neue Orgel der Pauluskirche

Sosuzagen die Routiniers des Konzertabends, die Mitglieder des Jungen Chors „Ton-Art“ rundeten das eindrucksvolle Konzert ab. Im Repertoire der rund 50 Sängerinnen und Sänger befanden sich nicht nur Weihnachtslieder aus aller Welt (There's a light“). Aus der Feder von Martin Falk persönlich stammte der Titel „Christmastime“. Bereichert durch teils humorvolle und teils besinnliche Weihnachtsgedichte wurde das Adventskonzert zu einem freudigen Ereignis für die Besucher. Stellvertretend für die Paulus-Kirchengemeinde dufte sich auch Pfarrer Theodor Tröndle freuen. Denn die Spenden kamen der neuen Orgel des Gotteshauses zu Gute.



Jugendchöre in der Pauluskirche.